

BESCHREIBUNG								ZUSTÄNDIGKEIT				PLANUNG UND UMSETZUNG			
HF-Nr.	Handlungsfeld	Maßnahmen-Nr.	Maßnahmenmittel	Zielziel	Priorität	Umsetzungsintervall	Status	politische Beschlussfassung	Initiator/ Treiber	Rolle des Klimaschutzmanagements	Weitere Akteure	Klimapak Projekt	Handlungsschritte	Indikatoren	Sachstandsbeschreibung
BNE	Bildung für nachhaltige Entwicklung	BNE.1	Unterstützung von Angeboten des Biologischen Zentrums im Bereich Klimabildung	Unterstützung von Schulklassen und Kitas zur Teilnahme an Veranstaltungen im Biologischen Zentrum Kreis Coesfeld im Bereich Klimabildung	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe	Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld	Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld	Mitwirkung	Klimaschutzmanagement Schulen im Kreis Coesfeld	Klimapak Projekt	1) Einigung auf Höhe der finanziellen Unterstützung 2) Projektantrag für Förderung bei Schulen 3) Evaluation nach zwei Jahren	a) Teilnehmendenzahl an Klima-Veranstaltungen im BZ b) Anzahl der Anfragen auf Förderung im Klimabüro c) Höhe der tatsächlich in Anspruch genommenen Förderung pro Jahr	Die Unterstützung erfolgt in Form einer jährlichen Unterstützung von Workshops mit Schulen. Erneuerung jährlich im Frühjahr erforderlich (für 2025 läuft der Austausch). Eine zusätzliche Unterstützung erfolgt bei den Angeboten "Energievision" und "Klimakonferenz Simulation" des Multivision e.V. für Schulen, vorher übernommen von der GFC/WBC (4 Workshops im Jahr an wechselnden Schulen im Kreisgebiet, Interessensfrage über Schulverleiher). Hier wurden für 2025 Kostensteigerungen angekündigt. Das Klimaschutzmanagement befindet sich im Austausch mit dem Bildungsträger und dem Bildungsbüro.
BNE	Bildung für nachhaltige Entwicklung	BNE.2	Kreisweiter Tag zu Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)	UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) im Kreis Coesfeld bekannt machen und Veranstaltungen rund um die NRW-weite BNE-Woche im Kreis bewerben.	Gering	Daueraufgabe	Daueraufgabe	Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld	Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld	Mitwirkung	Klimaschutzmanagement Regionales Bildungsbüro und zdi-netzwerk des Kreises Coesfeld Völschschulen im Kreis Coesfeld weitere Akteure (FBS, Kitas, Schulen, Museen, Büchereien)	Klimapak Projekt	1) Vernetzung der Akteure im Vorfeld 2) Recherche von Veranstaltungen im Themenfeld BNE 3) Umfassende Öffentlichkeitsarbeit	a) Teilnehmendenzahl an Veranstaltungen in der BNE-Woche b) Anzahl veröffentlichter kreisweiter Medien rund um BNE/Jahr c) Anzahl Nachfragen rund um BNE	Hier inzwischen dreimal erfolgreich stattgefunden. BNE-Netzwerk bereitet den Tag für 2025 unter Federführung des Biologischen Zentrums vor.
BNE	Bildung für nachhaltige Entwicklung	BNE.3	Ausweitung der Netzwerktivitäten im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung	Stärkung von Bildung für nachhaltige Entwicklung im Kreis Coesfeld.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe	Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld	Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld	Mitwirkung	Klimaschutzmanagement Regionales Bildungsbüro zdi-Netzwerk	Klimapak Projekt	1) Teilnahme an den weiteren Treffen des Netzwerkes 2) Gemeinsame Weiterentwicklung des Netzwerkes	a) Treffen finden regelmäßig statt b) Zunehmende Institutionalisierung des Netzwerkes c) Sichtbarkeit des Netzwerkes im Kreis Coesfeld	Treffen finden regelmäßig unter Teilnahme des Klimaschutzmanagements statt. Abstimmung zur Intensivierung der Zusammenarbeit laufen parallel mit Biologisches Zentrum und dem Regionales Bildungsbüro (z.B. zum Themenfeld Klimaangepasst). Das letzte Netzwerktreffen fand am 17.02. im BZ statt.
BNE	Bildung für nachhaltige Entwicklung	BNE.4	Schaffung und Unterhaltung eines mobilen Lernangebots für Umwelt und Klima (LernMobil)	Erweiterung des Bildungsangebotes im Bereich Umwelt und Klima durch ein mobiles Lernangebot.	Hoch	Einmalig	In Umsetzung - Startphase	Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld	aktives Monitoring	GFC Klimaschutzmanagement des Kreises Coesfeld zdi-netzwerk Regionales Bildungsbüro Naturschutzzentrum weitere Akteure	Klimapak Projekt	1) Bedürfnis und Interesse bei Schulen abfragen 2) Projektantrag und -kalkulation erstellen 3) Finanzierung sicherstellen/ Fördermittel einwerben 4) Entwicklung eines pädagogischen Konzeptes 5) Beschaffung eines passenden Fahrzeuges 6) Bausteine für ein mobiles Lernangebot schaffen	a) Interesse und Bedarf in Schulen b) Zahl der Anfragen für ein entsprechendes Angebot c) Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen	Ein Fahrzeug wurde ausgesucht und Ausstattung geplant, zur Finanzierung wird ein Förderantrag bei LEADER und vorbereitet. Der hierfür erforderliche Vorstandbeschluss der LEADER-Regionen wurde getroffen. Eine Umsetzung scheint für den aktuellen Sachstand für das 2.HJ. 2025 realistisch.	
BNE	Bildung für nachhaltige Entwicklung	BNE.5	Stärkung und Weiterentwicklung des Klimapakts	Durch Wissensvermittlung, Austausch und Vernetzung zwischen Zivilgesellschaft und Unternehmen sowie Bürgerinnen und Bürgern soll das Klimabewusstsein gestärkt und Klimaschutzprojekte ermöglicht werden, um ein wirksames Gesamtkonzept der kreisweiten Klimaschutzaktivitäten herbeizuführen.	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe	Sessionnet TOP O 3: Beschreibung Klimapakts Kreis Coesfeld Kreis Coesfeld.de	Klimaschutzmanagement	Durchführung	Vorstand Klimapak Mitglieder Klimapak	Klimapak Projekt	1) Mitgliederwerbung und -aktivierung 2) Fortführung/Erstellung eines Projektförderprogramms 3) Zusammenführung von zivilgesellschaftlichen Klimaschutzorganisationen im Kreis 4) Initiierung einer digitalen Veranstaltungsreihe (BNE) 5) Initiierung des Zertifizierungs- und Beratungsprogramms OKDPROFIT (KW.11) 6) Erstellung einer interaktiven Klimapak-Projektur 7) Fortführung der kooperativen Veranstaltungsreihe mit der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH 8) weitere Initiierung von Veranstaltungen aus dem	a) weitere Vernetzung und Vermittlung von unterstützenden Akteuren und Akteuren b) Zunahme der Eigeninitiative der Mitglieder c) Zunahme Mitgliederzahl d) Anzahl durchgeführter Veranstaltungen und deren Besucherzahl e) Teilnehmendenzahl Mitgliederveranstaltung	-Auszeichnung 100. Mitglied im Klimapak im Feb. 2024 -Aufgabe Klimapak: Förderprogramm für Klimaprojekte und Veranstaltungen im April 2024 (wurde gut genutzt) - Umsetzungsprojekte: - Start 4. Runde OKDPROFIT im Sept. 2024 - Projektantrag von "Energie im Quartier" in Dülmen im Nov. 2023 und Nottuln im Mai 2024, geplant in Coesfeld April 2025 - Fortführung von EnergieDiologie - Ausschreibung des Klimafestes 2024 - Infos unter: https://klima.kreis-coesfeld.de/klimapak/wo-ist-der-klimapak.html
BNE	Bildung für nachhaltige Entwicklung	BNE.6	Fortführung von Veranstaltungen zur Sensibilisierung der Bevölkerung im Themenbereich Klima	Sensibilisierung der Bevölkerung des Kreises Coesfeld im Themenbereich Klima	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe	Klimaschutzmanagement	Durchführung	Klimapak kommunales KlimaNetz Kreis Coesfeld	Klimapak Projekt	1) Veranstaltungskalender im Vorfeld für das Folgejahr planen 2) Netzwerke und Akteure einbinden 3) Öffentlichkeitsarbeit zeitgerecht beginnen 4) Durchführung der einzelnen Veranstaltungsformate 5) Evaluation der Veranstaltungen am Jahresende	a) Anzahl der Besucher/Innen auf den Veranstaltungen b) Umfang der Berichterstattung über die Veranstaltungen	- Erweiterung des Angebotes durch Kooperation mit den VöNs angedacht. - Stärkere Bewerbung des BNE Angebotes durch das BZ geplant	
BNE	Bildung für nachhaltige Entwicklung	BNE.7	Digitale Lern-Routen/ -pfade zu Themen nachhaltiger Entwicklung unter dem Titel „Beweg.Gründe CO2“	Orte und Projekte des Klimaschutzes und der nachhaltigen Entwicklung sichtbar und erfahrbar machen	Gering	Einmalig	Abgeschlossen	Klimaschutzmanagement	Mitwirkung	Klimaschutzmanagements der Kommunen Projektinitiatoren Klimapak Kreis Coesfeld	Klimapak Projekt	1) Identifizierung von Orten und Projekten 2) Erstellung der Highlights mit Text und Bild 3) Verknüpfung zu Touren 4) Fortlaufende Bewerbung der Touren	a) Anzahl der integrierten Orte und Projekte b) Einbindung der Highlights in private Touren	Abgeschlossen Umgesetzt als Münsterland global lokal mit dem Vamos e.V. aus Münster. Mehr Infos unter: https://vamos-muenster.de/projekte/welt-weit-virtuell-2/insammlungen-digitalisieren	
KM	Klimagerechte Mobilität	KM.1	Weiterentwicklung eines zukunftsfähigen und vernetzten ÖPNV im ländlichen Raum	Weiterentwicklung eines zukunftsfähigen und vernetzten ÖPNV im Kreis Coesfeld	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe	Kreisentwicklung und Mobilität	passives Monitoring	Kreis Coesfeld + kreisangehörige Kommunen Zweckverband Mobilität Münsterland (ZVM) Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL)	Klimapak Projekt	1) Sukzessive Umsetzung und begleitende Evaluierung der einzelnen Bausteine des BÜLaMo-Projektes 2) Sukzessiver Transfer der neuen Mobilitätsangebote in das weitere Kreisgebiet	a) Entwicklung des Modal Spilt im Kreis Coesfeld bzw. im BÜLaMo-Projektraum	BÜLaMo-Projekt ist abgeschlossen Projektseite: www.muensterland.komm.de	
KM	Klimagerechte Mobilität	KM.2	Weiterentwicklung der „Starken Achsen“ im ÖV	Schaffung und Stärkung eines übergeordneten Hauptnetzes aus Bahn und Busangeboten	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe	Kreisentwicklung und Mobilität	passives Monitoring	Kreis Coesfeld + kreisangehörige Kommunen Zweckverband Mobilität Münsterland (ZVM) Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL)	Klimapak Projekt	1) Umsetzungsorientierte Weiterentwicklung des Konzeptes durch Beauftragung eines Folgegutachters 2) Im Rahmen des Gutachters Detailplanung bis zur Entscheidungsebene 3) Politische Beratung und Entscheidung über die gutachterlichen Vorschläge 4) Fortlaufender Abgleich mit den Planungen zur S-Bahn Münsterland 5) Sukzessive Umsetzung der Maßnahmen in Abhängigkeit des Nahverkehrsplans und der ausserbetrieblichen Unternehmensebene	a) Entwicklung des Modal Spilt-Anteils des ÖPNV im Kreis Coesfeld (ausgehend von den in 2016 im Rahmen der Modal Spilt-Erhebung festgestellten Daten)	Das Starke-Achsen-Gutachten "Zielnetz 2035+" liegt vor. Die Entwicklung der Kommunalfinanzien lässt eine Umsetzung der ursprünglichen ambitionierten Ziele im Ausgehend nicht zu. Zudem befinden sich die Schnell- und ExpressBus-Angebote im Kreis Coesfeld bereits auf einem sehr guten Niveau. An der Umsetzung der S-Bahn Münsterland arbeitet der Kreis Coesfeld aktiv mit.	
KM	Klimagerechte Mobilität	KM.3	Pilothafter Einsatz alternativer Antriebe im ÖPNV	Sukzessive Umstellung auf alternative Antriebe im ÖPNV.	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe	SV-10-0408	passives Monitoring	Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) Westfälische Verkehrsgesellschaft (WVG)	Klimapak Projekt	1) Politische Grundratsentscheidung (erfolgte am 14.12.2023) 2) Prüfung, auf welchen Linien der RVM batterieelektrische Fahrzeuge nach den wirtschaftlichsten betrieblichen Rahmenbedingungen eingesetzt werden können. 3) Umstellung des RVM Betriebsschichtes im Kreis Coesfeld in Lüdighausen auf den Betrieb batterieelektrischer Busse (Ladestationen, Photovoltaik, Speichertechnologie), möglichst bis 12.2023. 4) Beteiligung an Förderaufrufen von Bund und Land durch RVM. Erste Anträge für zunächst drei Busse wurden in 2022 bereits gestellt, weitere Anträge sind für die Folgejahre geplant. 5) Anschaffung und Einsatz batterieelektrischer Fahrzeuge durch RVM 6) Anpassung der Qualitätsstandards für weitere Vergaben von ÖPNV-Leistungen im Hinblick auf die Antriebsart der Fahrzeuge gemäß den NRW-Vorgaben, wodurch sich mit jeder neuen Vergabe die Zahl der auf alternative Antriebe umgestellte Fahrzeuge im Kreis erhöhen wird.	a) Anzahl auf alternative Antriebe umgestellte Busse b) Mit alternativen Antrieben zurückgelegte Kilometerleistung	Ertüchtigung RVM-Betriebshof Lüdighausen schreitet gut voran. Erste E-Busse sind im Kreis Coesfeld bereits im Einsatz, weitere Chargen sind bestellt.	
KM	Klimagerechte Mobilität	KM.4	Digitalisierung der Bürgerbusangebote im Kreis Coesfeld	Digitalisierung der Bürgerbusangebote im Kreis Coesfeld.	Gering	Daueraufgabe	Daueraufgabe	Kreisentwicklung und Mobilität	passives Monitoring	Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) und weitere VU Bürgerbusvereine Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld Verkehrsministerium NRW	Klimapak Projekt	1) Interessensfrage bei den Bürgerbusvereinen im Kreis Coesfeld 2) Ausschreibung einer geeigneten Software-Lösung 3) onboarding der interessierten Bürgerbusvereine 4) Fortwährender Austausch mit dem VM NRW zur Flexibilisierung der Vorgaben für Bürgerbusvereine	a) Anzahl teilnehmender Bürgerbusvereine b) Entwicklung der Nutzendenzahlen der teilnehmenden Bürgerbusvereine c) erreichte Erreichbarkeiten im Reglement	In 2023 konnte der BürgerBus-Verein Lüdighausen erfolgreich auf an demand umgestellt werden und digital buchbar gemacht werden. Mit Prohibitibus NRW fanden zwei Info-Veranstaltungen statt. Offen und Havaack werden ebenfalls umstellen sowie weitere BBU-Vereine außerhalb des Kreisgebietes.	

KM	Klimagerechte Mobilität	KM.5	Weiterer Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur und Fortführung der Öffentlichkeitsarbeit Radverkehr	Sukzessiver Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur in Bausträgerschaft des Kreises Coesfeld, koordinierende Umsetzung des kreisweiten Radverkehrskonzeptes und Fortführung der Öffentlichkeitsarbeit für mehr Radverkehr.	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe	SV-09-1702 und nachfolgende Sachstandsberichte	Kreisentwicklung und Mobilität	passives Monitoring			a) Anteil des Radverkehrs am Modal Split, ausgehend von 24 % im Jahr 2016	https://alma.kreis-coesfeld.de/mobilitaet/radverkehrskonzept-kreis-coesfeld.html www.veloregion.de	
KM	Klimagerechte Mobilität	KM.5.1	Sukzessiver Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur	Sukzessiver Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe	SV-10-0136	Abteilung 06 - Straßenbau und Unterhaltung	passives Monitoring				Dies ergibt sich aus der Prioritätenliste des jeweils aktuellen Radwegebauprogramms	
KM	Klimagerechte Mobilität	KM.5.2	Koordinierende Umsetzung des kreisweiten Radverkehrskonzeptes	Koordinierende Umsetzung des kreisweiten Radverkehrskonzeptes	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe	SV-9-1702	FD 01.1 - Kreisentwicklung und Mobilität	passives Monitoring	Straßenbau und Unterhaltung Münsterlandkreis und Stadregion Münster (Velo-Routen)			Erste Veloroutenabschnitte im Bereich Ascheberg sind umgesetzt, in weiteren Schritten werden Abschnitte im Bereich Senden umgesetzt. Entlang von Bundes- und Landesstraßen insgesamt wenig Bewegung (Landesbedarfsplan Radschnellverbindungen)	
KM	Klimagerechte Mobilität	KM.5.3	Fortführung Öffentlichkeitsarbeit für mehr Radverkehr	Fortführung Öffentlichkeitsarbeit für mehr Radverkehr	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Klimaschutzmanagement	Durchführung				Umsetzung kreisweiter Radaktionstag am 27.04.25 in Hiddesfeld / 2026 in Nottuln Laufende Umsetzung "Stadradeln" und "Mit dem Rad zur Arbeit" Kampagne für Sommerferien "E-Bike Pendeln" geplant Ergänzung des radtouristischen Knotenpunktsystems um Übersichtsfeld im Frühjahr durch FD.01.1 Kreisentwicklung	
KM	Klimagerechte Mobilität	KM.6	Ausbau der Elektromobilität für einen möglichst nachhaltigen motorisierten Individualverkehr (MIV)	Reduzierung der CO2-Emissionen aus dem MIV	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien mbH (GFC)	aktives Monitoring	Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld Stadtwerke Kommunen im Kreis Coesfeld EMP (E-Mobility Service Provider) Leasingunternehmen	1) Beteiligung der Kommunen 2) Bauausführung bzw. Leasing der E-Fahrzeuge 3) Steigerung der Akzeptanz innerhalb der Bevölkerung durch entsprechende Öffentlichkeitsarbeit	a) Anzahl der Ladesäulen b) stetige Zunahme an Ladevorgängen c) wachsende Anzahl an Elektroautos	- Klimadialog zu Elektromobilität am 09.09.2024 durch KlimaPakt	
KM	Klimagerechte Mobilität	KM.7	Reduzierung des Pendleraufkommens durch mehr wohnortnahe Arbeiten	Etablierung nachhaltiger, digitalgestützter Arbeitskulturen zur Reduzierung des Pendleraufkommens	Mittel	Einmalig	Abgeschlossen	SV-10-0908	Kreisentwicklung und Mobilität	passives Monitoring	Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (wfc) Fraunhofer Institut für Experimentelles Software Engineering (ISE) Kooperationspartner Coworkland eG Münsterland e.V. Betreiber von Coworking Spaces	1) Vernetzung mit Arbeitgebern aus der Region 2) Online-Befragung von Nutzenden zum Thema mobiles Arbeiten und Coworking 3) Durchführung eines Coworking Pilotprojektes und begleitende Evaluation des Coworking-Angebotes sowie der digitalen Lösung 4) Kommunikationskampagne zur Sensibilisierung und Akzeptanz der Arbeitgeberinnen- und -geber und Arbeitnehmerinnen- und -nehmer	a) Pendlerinnen und Pendler nutzen häufiger mobile Arbeitsformen b) New Coworking-Spaces entstehen und bestehende werden besser ausgenutzt c) Mehr Arbeitgeber akzeptieren neue Arbeitsformen mit mehr digitaler Präsenz	Die Themen New Work und Coworking wurden über das Projekt Smarte Land Regionen vorangetrieben, das 31.12.2024 auslaufen ist. Weitere Informationen unter https://www.kreis-coesfeld-digital.de/coworking-im-mfc3f8c3nsterland - https://www.muensterland.com/muensterland-coworking/	
KM	Klimagerechte Mobilität	KM.8	Pilotprojekt DEK-Route Kreis Coesfeld	Fahradfreundlicher einseitiger Ausbau der Betriebswege am Dortmunds-Kanal (DK) im Kreis Coesfeld zur Schaffung einer direkten und attraktiven Radwegeverbindung im Veloroutenstandard.	Mittel	Einmalig	In Planung	Bausatzplan, Grundsatzbeschluss, Gemeinde Senden	Kreisentwicklung und Mobilität	passives Monitoring	Kreis Coesfeld Arriärer-Kommunen Senden, Dülmen, Lidinghausen und Offen Wasser- und Schifferamt (WVS)	1) Erstellung einer Vorplanung 2) Erheben politischer Grundsatzbeschlüsse in den beteiligten Kommunen 3) Finanzierung- und Förderanträge stellen 4) Detailplanung erstellen 5) Baumaßnahmen umsetzen	a) Inanspruchnahme der neuen DEK-Route durch Pendelende sowie den Freizeit- und Tourismusverkehr	Zuwendungsbescheid Bund/WVS erging im Januar 2025, in 2-2025 Abstimmungsverkehr mit den Kommunen geplant.	
KM	Klimagerechte Mobilität	KM.9	Mobilität von morgen heute planen	Regelmäßige Erhebungen zum Mobilitätsverhalten und den Mobilitätsbedarfen der Bürgerinnen und Bürger im Kreis Coesfeld	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe	SV-10-0132	Kreisentwicklung und Mobilität	passives Monitoring	Kreis Coesfeld Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld Zweckverband Mobilität Münsterland	1) Fortschreibung Modal Split-Erhebung 2022 2) Aufbau des kreisweiten Befragungspanels 3) Fortlaufende Umfragen über das Befragungspanel 4) Fortlaufende Einzelauswertungen der über den ZVM verfügbaren Mobilfunkdaten	a) Rücklaufquote der Modal Split-Erhebung b) Anzahl der Panel-Teilnehmenden kreisweit und kommunenscharf	Modal Split-Erhebung 2022 ist abgeschlossen: https://alma.kreis-coesfeld.de/mobilitaet/modalsplituntersuchung-2016.html Das kreisweite Online-Befragungspanel konnte trotz aktiver Begleitung nicht hinreichend viele Registrierungen erreichen und soll nicht weiter verfolgt werden.	
KM	Klimagerechte Mobilität	KM.10	Etablierung eines kreisweiten Pendlerportals	Reduzierung des Fahrzeugaufkommens im Pendelverkehr durch digitale Unterstützung der Bildung von Fahrgemeinschaften durch ein Pendlerportal.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe	SV-10-1868	Klimaschutzmanagement	Durchführung	Kreisentwicklung & Mobilität Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld Kommunen Unternehmen	1) Bedürfnisklärung 2) Markterkundung 3) Gemeinsamer Grundsatzbeschluss durch Bürgermeisterkonferenz 4) Politische Beschlussfassung 5) Freischaltung des Portals für Kreis Coesfeld und seine Kommunen 6) Fortlaufende Bewertung des Portals		https://alma.kreis-coesfeld.de/mobilitaet/pendlerportal-oesfda.html Die laufende Bewertung des Portals für 2025 befindet sich in Vorbereitung	
KW	Klimaschonend wirtschaften	KW.1	Unterstützung und Kommunikation beteiligter Leuchtturmprojekte nachhaltig wirtschaftender Unternehmen	Unterstützung sowie Kommunikation und Verbreitung von Wissen zur Förderung des Austauschs und erleichterter Umsetzung von Maßnahmen	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld	Mitwirkung	Klimaschutzmanagement Kommunen und Verbände	x	1) Identifikation von Themenfeldern 2) Identifikation von Leuchtturmprojekten 3) Unterstützung bei Planung und Durchführung 4) Kommunikation durch verschiedene Kanäle (Presse, Website, Veranstaltungen, Informationsmaterialien) 5) Folgeberatungen	a) Anzahl von Beratungsfällen b) Anzahl von Informationsangeboten c) Anzahl von Folgeberatungen	https://wfc.kreis-coesfeld.de/nachhaltig-wirtschaften/
KW	Klimaschonend wirtschaften	KW.2	Aufbau eines konsistenten und abgestimmten Unterstützungsangebotes für Unternehmen auf dem Weg zur Klimaneutralität	Aufbau eines Unterstützungsangebotes für Unternehmen im Bereich klimarelevanter Themenfelder, um Unternehmen auf dem Weg zur Klimaneutralität zu unterstützen	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld	Mitwirkung	Klimaschutzmanagement Städte und Gemeinden Kommunen und Verbände	x	1) Definition strategischer Ziele 2) Interne Verteilung von Aufgaben 3) Definition Handlungsfelder und thematischer Schwerpunktziele 4) Inhaltlicher Aufbau von Maßnahmen • Fortlaufende Orientierung der relevanten Aktivitäten der wfc an Nachhaltigkeit, insbesondere an Klima- und Umweltschutz • Initiierung und Unterstützung von Projekten zur Förderung des Standorts • Sukzessiver Aufbau von Unterstützungsangeboten in den Themenfeldern 5) Regelmäßige Reflexion	a) Anzahl von Beratungsfällen im Kontext Klimaschutz b) Anzahl und Reichweite der Unterstützungsangebote c) Anzahl und Effektivität durchgeführter oder unterstützter Projekte	https://wfc.kreis-coesfeld.de/nachhaltig-wirtschaften/
KW	Klimaschonend wirtschaften	KW.3	Unterstützungsangebot „Elektromobilität in Unternehmen“	Unterstützung von Unternehmen beim Ausbau von Elektromobilität zur Reduktion werkzeuggesteuer Treibhausgasen	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld	Mitwirkung	Klimaschutzmanagement GFC Kommunen und Verbände Kommunen im Kreis Coesfeld Stadtwerke im Kreis Coesfeld		1) Aufbau eines Unterstützungsangebots 2) Durchführung/Bereitstellung von Informationsangeboten 3) Fortlaufende Beratung und Unterstützung bei Planung und Durchführung	a) Anzahl von Beratungsfällen b) Anzahl durchgeführter Informationsangebote	https://wfc.kreis-coesfeld.de/nachhaltig-wirtschaften/
KW	Klimaschonend wirtschaften	KW.4	Unterstützungsangebot „betriebliches Mobilitätsmanagement“	Unterstützung von Unternehmen beim Ausbau alternativer Mobilitätsangebote	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld	Mitwirkung	Klimaschutzmanagement Kommunen und Verbände Kommunen im Kreis Coesfeld Stadtwerke im Kreis Coesfeld		1) Aufbau eines Unterstützungsangebots 2) Durchführung/Bereitstellung von Informationsangeboten 3) Fortlaufende Beratung und Unterstützung bei Planung und Durchführung	a) Anzahl von Beratungsfällen b) Anzahl durchgeführter Informationsangebote	https://wfc.kreis-coesfeld.de/nachhaltig-wirtschaften/
KW	Klimaschonend wirtschaften	KW.5	Unterstützungsangebot „PV-Ausbau an Unternehmensstandorten“	Förderung des PV-Ausbau an Unternehmensstandorten	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld	Mitwirkung	Klimaschutzmanagement GFC Kommunen und Verbände Kommunen im Kreis Coesfeld Stadtwerke im Kreis Coesfeld Kreishandwerkerschaft	x	1) Aufbau eines Unterstützungsangebots 2) Durchführung/Bereitstellung von Informationsangeboten 3) Fortlaufende Beratung und Unterstützung bei Planung und Durchführung	a) Anzahl von Beratungsfällen b) Anzahl durchgeführter Informationsangebote c) Zugebaute Kapazität PV	https://wfc.kreis-coesfeld.de/nachhaltig-wirtschaften/
KW	Klimaschonend wirtschaften	KW.6	Unterstützungsangebot „Wasserstoff“	Förderung der Nutzung vorrangig grünen Wasserstoffes in den Unternehmen im Kreis Coesfeld	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld	Mitwirkung	Kreisentwicklung & Mobilität GFC Energieversorger Übertragungs-/Verteilnetzbetreiber Regionale Energiezeuher		1) Aufbau eines Unterstützungsangebots 2) Durchführung/Bereitstellung von Informationsangeboten 3) Fortlaufende Beratung und Unterstützung bei Umstellungen sowie Planung und Durchführung in den Unternehmen des Aufbaus von Infrastrukturen, insbesondere auf Verteilnetzebene	a) Anzahl von Beratungsfällen b) Anzahl durchgeführter Informationsangebote c) Menge genutzten Wasserstoffes von Unternehmen im Kreis Coesfeld d) Anzahl von Anschlusspunkten an Verteilnetze	https://wfc.kreis-coesfeld.de/nachhaltig-wirtschaften/
KW	Klimaschonend wirtschaften	KW.7	Unterstützungsangebot „Klimabilanzierung und strategische Ausrichtung in Unternehmen“	Unterstützung von Unternehmen bei methodischen Ansätzen zur Klimabilanzierung und Ableitung von Strategien zu Reduktion der Treibhausgasemissionen	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld	Mitwirkung	Klimaschutzmanagement Kommunen und Verbände Beratungsunternehmen	x	1) Aufbau eines Unterstützungsangebots 2) Durchführung/Bereitstellung von Informationsangeboten 3) Fortlaufende Beratung und Unterstützung bei Planung und Durchführung	a) Anzahl von Beratungsfällen b) Anzahl durchgeführter Informationsangebote	https://wfc.kreis-coesfeld.de/nachhaltig-wirtschaften/

KW	Klimaschonend wirtschaften	KW.8	Unterstützungsangebot „Aufbau regionaler Angebote für Freiwillige Kompensation von THG“	Aufbau regionaler Angebote für freiwillige Kompensation von Treibhausgasen	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld	Mitwirkung	Klimaschutzmanagement GFC Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld Weiteres Betreiben Umweltschutzinitiativen	x	1) Definition von Anforderungen und „Geschäftsmodell“ 2) Ermittlung von Pilotstandorten, Diskussion mit relevanten Akteuren 3) Ansprache von Pilotstandorten, Informationsangebote 4) Pilotphase, Öffentlichkeitsarbeit 5) Übertragung/Skolorierung auf weitere Projekte	a) Anzahl von Projekten und Förderern b) investierte Mittel c) kompensierter Treibhausgase	
KW	Klimaschonend wirtschaften	KW.9	Unterstützungsangebot „Energieeffizienz in Unternehmen“ durch Fortführung des Beratungsprogramms „Energieschritt Wirtschaften“	Der Kreis Coesfeld und die Kreishandwerkerschaft Coesfeld führen seit 2008 erfolgreich das Projekt „Energieschritt Wirtschaften im Kreis Coesfeld“ durch. Zielsetzung und inhaltlicher Schwerpunkt des Projektes ist die Beratung kleiner und mittlerer Unternehmen zur Verbesserung und Steigerung der Energieeffizienz.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe	SV-10-0605	Klimaschutzmanagement	Durchführung	Anlauf- und Koordinationsstelle der Service GmbH der Kreis Coesfeld	x	1) Durchführung von 1075 Unternehmensberatungen seit Beginn des Projektes im Jahr 2008 (Stand Tätigkeitsbericht 2023) 2) Erweiterung der Personalkapazitäten von 1 auf 2 Vollzeitstellen (1,5 Gebäudenergieberatung, 0,5 Verwaltungsgang/innen) im 2022 3) Weitere Bewerbung des Angebotes und Erhöhung der Beratungszahlen	a) Anzahl der beratenen Unternehmen und Qualität der Beratung	Seit Projektbeginn wurden 1075 Unternehmen im Kreis Coesfeld durch das Projekt beraten (Stand: Tätigkeitsbericht von Ende 2023) - das Projekt wurde in der aktuellen 4. Runde ÖKOPROFIT durch die Kreishandwerkerschaft vorgestellt (Januar 2025) - https://klma.kreis-coesfeld.de/energie/energischritt-wirtschaften.html
KW	Klimaschonend wirtschaften	KW.10	Unterstützungsangebot „Nachhaltige Gewerbegebiete“	Unterstützung einer nachhaltigeren Gestaltung von Gewerbegebieten	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld	Mitwirkung	Klimaschutzmanagement Kommune und Verbände lokale Verbände kommunale Akteure Planung, Wirtschaftsförderung, ...	x	1) Aufbau eines Unterstützungsangebotes 2) Durchführung/Bereitstellung von Informationsangeboten 3) Fortlaufende Beratung und Unterstützung bei Planung und Durchführung	a) Anzahl von Beratungsfällen b) Anzahl durchgeführter Informationsangebote c) Anzahl von Projekten zu nachhaltigen Gewerbegebieten	
KW	Klimaschonend wirtschaften	KW.11	Fortführung des Beratungsprogramms ÖKOPROFIT	Ziel des Beratungs- und Qualifizierungsprogramms ÖKOPROFIT® (Ökologisches Projekt für Integrierte Umwelttechnik) ist es, den betrieblichen Umweltschutz zu verbessern und gleichzeitig Kosten zu sparen. ÖKOPROFIT® ist damit sowohl ein Beitrag zur Verbesserung der Umweltqualität und des Klimaschutzes als auch zur aktiven Wirtschaftsförderung. Das Konzept für ÖKOPROFIT® stammt aus dem österreichischen Graz, was den Erwerb einer Lizenz für die Durchführung entsprechender Projekte voraussetzt. ÖKOPROFIT® wird durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz	Mittel	Einmalig	In Umsetzung - Schlussphase	Unterrausschuss Klimaschutz an 20.04.2022 Zustimmung für Fortführung von ÖKOPROFIT	Klimaschutzmanagement	Durchführung	Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH Estere Dienstleister (B.A.U.M. Consult) Betriebe und Institutionen im Kreis Coesfeld Lenkungsreis ÖKOPROFIT® Kreis Coesfeld (Multiaktoren)	x	1) weitere Unternehmensakquise für eine mögliche 4. Runde 2) Vernetzung der ÖKOPROFIT - Unternehmen mit INW Coesfeld zur weiteren Unterstützung	a) Bereitschaft der Unternehmen im Kreis an der Teilnahme ÖKOPROFIT Die 4. Runde ÖKOPROFIT läuft aktuell. Akquise, Auftakt und erste Workshops sind abgeschlossen. Das Projekt wird im September 2025 abgeschlossen. Mehr Infos unter: https://klma.kreis-coesfeld.de/klma/oeoprofit.html	
KW	Klimaschonend wirtschaften	KW.12	Aufbau des Instituts für nachhaltige Wirtschaftung Coesfeld (INW)	Aufbau des Instituts für nachhaltige Wirtschaftung Coesfeld (INW)	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld	passives Monitoring	Mitgliedsunternehmen FH Münster Landrat (Vorstandmitglied)	x		a) Anzahl von Beratungsfällen b) Anzahl durchgeführter Informationsangebote c) Anzahl von Projekten zu nachhaltigen Gewerbegebieten	Neue Klimaschutzmaßnahme, kein Bestandteil des ISK 2022. Infos unter: https://www.inw-coesfeld.de
EV	Energieversorgung	EV.1	Weiterentwicklung der kreisweiten Wasserstoffstrategie	Koordination der Entwicklung der Wasserstofftechnologie im Kreis Coesfeld.	Mittel	Einmalig	Abgeschlossen	SV-10-11.11	GFC und wfc	aktives Monitoring	Kreisentwicklung und Mobilität Estere Dienstleister Stadtwerke Gasnetzbetreiber	x	1) Einrichtung einer zentralen Wasserstoff-Koordination bei der GFC 2) Saltsbase Umsetzung der H2-Projekte 3) Hyperformer-Bewerbung 4) Fortführung des H2-Netzwerks	a) Entwicklung einer gemeinsam abgestimmten Wasserstoffstrategie b) Saltsbase Umsetzung der H2-Projekte c) Verbesserte Umweltbilanz für den Kreis Coesfeld	https://klma.kreis-coesfeld.de/energie/zukunftstechnologien-wasserstoff.html
EV	Energieversorgung	EV.2	Umsetzung des kreisweiten H2-Pilotprojektes zur Erzeugung von grünem Wasserstoff an der Biogasaufbereitungsanlage Coesfeld	Eratz fossiler Brennstoffe durch regenerativ erzeugte Energieträger.	Hoch	Einmalig	In Planung		GFC	aktives Monitoring	Hegeneurbüros Gasnetzbetreiber Stadtwerke Coesfeld	x	1) Durchführung einer Machbarkeitsstudie (abgeschlossen) 2) Genehmigungsplanung und Antrag auf Genehmigung 3) Technische Planung 4) Beantragung einer geeigneten Förderung 5) Ausschreibung, Bau und Inbetriebnahme der Anlage 6) Zertifizierung und Vertrieb des H2	a) Menge an produziertem Wasserstoff b) Menge an eingespartem CO2 c) Wirtschaftlichkeit der Anlage	https://wfc-kreis-coesfeld.de/nachhaltig-wirtschaften/wasserstoff/
EV	Energieversorgung	EV.3	Ausbau der Freiflächen-Photovoltaik unter besonderer Berücksichtigung von Agri- und Floating-PV	Erstellung einer kreisweiten Potenzialstudie für Freiflächen-PV-Anlagen als Grundlage für kommunale Planungen mit dem Ziel, Freiflächen-PV möglichst flächenschonend und abgestimmt einzusetzen	Hoch	Einmalig	Abgeschlossen	SV-10-0784	Kreisentwicklung und Mobilität	Durchführung	Klimaschutzmanagement	x	1) Abstimmung mit den Münsterlandregionen 2) Festlegung des Studienziels 3) Ausschreibung und Vergabe der Studienleistung 4) Erstellung der Potenzialanalyse 5) Präsentation der Studiergebnisse	a) Resonanz der Ergebnisse in der Öffentlichkeit: Medienresonanz, Bewusstseinsänderung der fertigen Studie b) Anzahl der genehmigten Freiflächen-PV-Anlagen mit Rückgriff auf die Empfehlung aus der Studie	Die "Leitfaden zur Steuerung von PV-Freiflächenanlagen im Kreis Coesfeld" wurde im Juli 2023 veröffentlicht.
EV	Energieversorgung	EV.4	Photovoltaik-Leuchtturmprojekte auf Konversionsflächen	Ausbau der regenerativen, regionalen Stromerzeugung im Kreis Coesfeld als wichtiger Beitrag zur Erreichung der Klimaziele.	Hoch	Daueraufgabe	In Planung		GFC	aktives Monitoring	Städte und Gemeinden Industrie Stadtwerke Installateure Sachverständige	x	1) Potenzialerfassung 2) Anlagenauslegung 3) Installation der Anlage	a) Zahl der installierten Anlagen b) Summe der installierten Leistung c) Eingesparte CO2-Emissionen	
EV	Energieversorgung	EV.5	Informations- und Beratungsangebote für mehr Photovoltaik auf privaten Dächern	Ausbau des Photovoltaik auf privaten Dächern im Kreis Coesfeld	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Klimaschutzmanagement	Durchführung	Kreishandwerkerschaft Netzwerk ALTBÄUHEL® Verbraucherzentrale	x	1) Weiterführung der Veranstaltungen 2) Ausbau der Vernetzung und Bündelung der vorhandenen Beratungsressourcen	a) Anzahl der umgesetzten Anlagen auf privaten Dächern b) Anzahl der durchgeführten Beratungen	Kooperation KlimaNetz und Verbraucherzentrale: regelmäßige Online-Veranstaltungen (monatlich) durch VZ zur den Themen: PV auf Eigenheim und Steckersolarmodule (seit 2022)
EV	Energieversorgung	EV.6	Fortführung der Photovoltaik-Offensive für Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden im Kreis Coesfeld	Ausbau von Photovoltaik-Anlagen auf kommunalen Dächern als Leuchtturmprojekte des aktiven Klimaschutzes	Mittel	Einmalig	Abgeschlossen	SV-10-1399	GFC	aktives Monitoring	Kreisentwicklung und Mobilität Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld Elektronikinstallateure Sachverständige	x	1) Ermittlung der geeigneten Liegenschaften 2) Konkrete Anlagenauslegung in Absprache mit der jeweiligen Kommune 3) Installation der Anlage	a) Zahl der installierten Anlagen b) Summe der installierten Leistung c) Eingesparte CO2-Emissionen	22 Anlagen mit insgesamt 551 kWp installierter Leistung, einem prognostizierten Ertrag von insgesamt 523.688 kWh/a und einer daraus resultierenden CO2-Einsparung von 340,4 t/a Maßnahme wird gem. pol. Beschlussfassung fortgeführt.
EV	Energieversorgung	EV.7	Studie zur Erkundung der Potenziale für Biomasseerzeugung im Kreis Coesfeld	Studie zur Erkundung der Potenziale für Biomasseerzeugung im Kreis Coesfeld	Einmalig	In Umsetzung - Startphase	SV-10-0845	Klimaschutzmanagement	Durchführung	GFC wfc	x			Vergabeverfahren wurde abgeschlossen, Auftakt mit Dienstleister ist erfolgt.	
EV	Energieversorgung	EV.8	Vorstudie Tiefengeothermie	Vorstudie Tiefengeothermie	Einmalig	In Umsetzung - Startphase	SV-10-0991	Klimaschutzmanagement	Durchführung	GFC Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld	x			Keine Maßnahme des ISK, wurde ergriffen. Vergabeverfahren wurde abgeschlossen, Auftakt mit Dienstleister ist erfolgt.	
NBS	Nachhaltiges Bauen und Sanieren	NBS.1	Fortführung von ALTBÄUHEL	Fortführung und Intensivierung der Beratungen zur sinnvollen Umsetzung von Maßnahmen zur Gebäudesanierung durch das Netzwerk ALTBÄUHEL® Kreis Coesfeld.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Klimaschutzmanagement	Durchführung	Energieberater der Service GmbH der Kreishandwerkerschaft NW EnergyClimate GmbH Verbraucherzentrale Energieberater und ausführende Handwerksbetriebe im Kreis Coesfeld	x	1) Beauftragung der zuständigen Stelle zur Betreuung des Netzwerkes für die Folgejahre 2) Weitere Bewerbung des Netzwerkes 3) Fortlaufende Entwicklung und Umsetzung neuer Projekte und Kampagnen	a) passgenaue und aktuelle Information der Zielgruppe b) Steigerung der Sanierungsquote	Die Betreuung von ABN wurde ab Januar 2025 durch E4C übernommen - Begleitendes Projekt: EnergieDialogen (Vor-Ort-Energieberatung in den Kommunen) https://www.alt-bau-netz.de/kreis-coesfeld/default.asp
NBS	Nachhaltiges Bauen und Sanieren	NBS.1.1	EnergieDialoge	Das EnergieDialog-Format ist ein Projekt des Kreises in Zusammenarbeit mit dem kommunalen KlimaNetz, dem Netzwerk ALTBÄUHEL und der Kreishandwerkerschaft Coesfeld. Angesichts der Energiekrise 2022 ins Leben gerufen, um Bürgerinnen und Bürger bei Fragen zu Heizungsalternativen, Photovoltaikanlagen und energetischen Sanierungen zu unterstützen. In kleinen Gruppen beraten Gebäudeenergieberater der Kreishandwerkerschaft praktisch. Die Veranstaltungen finden monatlich abwechselnd in den Kommunen statt.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Klimaschutzmanagement	Durchführung	Kommunales KlimaNetz Kreishandwerkerschaft Coesfeld Netzwerk ALTBÄUHEL	x	1) Koordination der Termine mit kommunalem KlimaNetz und Kreishandwerkerschaft	a) passgenaue Beratung der Ratsuchenden b) Steigerung der Sanierungsquote	Neue Klimaschutzmaßnahme, kein Bestandteil des ISK 2022. Seit dem Start des EnergieDialog-Formats wurden bereits etwa 30 Veranstaltungen durchgeführt. Das Format hat sich mittlerweile gut etabliert und wird zunehmend nachgefragt. Im Dezember 2024 wurde das Projekt als "best practice" auch auf externen Veranstaltungen der E4C vorgestellt.
NBS	Nachhaltiges Bauen und Sanieren	NBS.2	Fortführung des Projekts "Energie im Quartier" (normals "Haus-zu-Haus-Beratungen")	Die Maßnahme soll die Sanierungsquote im Kreisgebiet steigern und einen Beitrag zur regionalen Wirtschaftsförderung sowie zum Klimaschutz leisten.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Klimaschutzmanagement	Durchführung	Eigenheimbesitzerinnen und -besitzer Kreishandwerkerschaft Coesfeld SKH Service GmbH der Kreishandwerkerschaft Coesfeld Sparkasse Westmünsterland	x	1) Evaluation der bereits erfolgten Kampagnen 2) Weiterentwicklung der 3) Ansprache der Eigentümer/innen 4) flankierende Öffentlichkeitsarbeit 5) Durchführung der Haus-zu-Haus-Beratungen 6) Feedback/Controlling	a) Anzahl der beratenen Hausbesitzer	Fortführung des Projektes "Haus zu Haus Beratungen" mit abgeändertem Konzept als "Energie im Quartier" (ab November 2023). Projektschaffungen: Dülmen-Bildern im November 2023, Nottulden-Appellieren im April 2024, Coesfeld geplant im April 2025
AKW	Abfall- und Kreislaufwirtschaft	AKW.1	Energetische Nutzung von Bioabfällen	Fortschreitende Optimierung der Bioabfallverwertung im Kreis Coesfeld	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe		GFC	passives Monitoring	Kreis Coesfeld Reterra West GmbH Kommunen des Kreises	x	1) Erstauf- und Umstellung der Biomethanproduktion 2) jährliche Zertifizierung erforderlich	a) jährliche Rezerifizierung	https://gfc-coesfeld.de/ingang/abfallwirtschaft/
AKW	Abfall- und Kreislaufwirtschaft	AKW.2	Deponieblüffung Coesfeld-Höven	Verminderung von Treibhausgasemissionen aus der ehemaligen Siedlungsabfalldeponie Coesfeld-Höven.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		WBC	passives Monitoring	/	x	1) Genehmigungsstellung 2) Bau und Betrieb 3) Abschluss mit neuem Sanierungsvertrag	a) Verminderung von Treibhausgasemissionen	https://wbc-coesfeld.de/deponiebluffung
AKW	Abfall- und Kreislaufwirtschaft	AKW.3	Pilothafter Einsatz alternativer Antriebe in der Abfalllogistik	Sukzessive Umstellung auf klimafreundliche Antriebe in der Abfalllogistik und damit Erfüllung der Vorbildfunktion der öffentlichen Hand.	Mittel	Einmalig	In Planung		WBC	passives Monitoring	Kreisangehörige Städte und Gemeinden emissionsfreie Entsorgungsdienstleister	x	1) Festlegung der Anforderung an emissionsarme und emissionsfreie Fahrzeuge für die Abfalllogistik 2) Festlegung von Quoten und Umsetzungszeiträumen 3) kurzfristige Implementierung von Pilotfahrzeugen	a) Zahl der ersetzten Fahrzeuge mit emissionsfreiem Antrieb b) Zahl der ersetzten Fahrzeuge mit emissionsarmem Antrieb c) Größe der CO2-Verminderung durch Ersatz von Dieselfahrzeugen	
AKW	Abfall- und Kreislaufwirtschaft	AKW.4	Weiterbetrieb von Repair-Cafés	Abfallvermeidung durch Wiederverwendung und Förderung eines nachhaltigen Konsumverhaltens	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		WBC	aktives Monitoring	Gemeinnützige Einrichtungen Vereine ehrenamtliche Fachleute Einrichtungen, insbesondere Schulen, die geeignete Werkzeuge als Veranstaltungsorte anbieten Kommunen NGOs	x	1) Organisation eines geeigneten Veranstaltungsortes 2) Bereitstellung von Reparaturmaterialien / Fachkenntnis 3) Durchführung der Veranstaltungen 4) Fortlaufende Öffentlichkeitsarbeit	a) Zahl der Besucher/innen b) Berichterstattung in den Medien c) Rückmeldungen von Besucher/innen	https://wbc-coesfeld.de/repair-cafes

AKW	Abfall- und Kreislaufwirtschaft	AKW.5	Einheitliches Mehrwegbecher-System im Kreis Coesfeld zur Reduktion von Verpackungsmüll	Vermeidung von Einmalverpackungen – Reduktion der Abfallaufkommens und Schonung natürlicher Ressourcen	Mittel	Einmalig	In Umsetzung - Schlussphase		WBC	aktives Monitoring	Cafés Bäckereien Restaurants Tankstellen Eisdiele Weitere Betriebe, die „to-go-becher“ anbieten Münsterland e.V.	1) Beteiligung von Betrieben 2) Öffentlichkeitsarbeit 3) Etablierung eines flächendeckend einheitlichen Systems	a) Einführung eines flächendeckend einheitlichen Systems b) Annahme durch die Bevölkerung c) Messbare Reduktion des Abfallaufkommens	https://wbc.coesfeld.de/wbc-upsonnet-mehrwegbecher-startpaket-einheitliches-system-im-kreis-coesfeld-zur-reduktion-von-verpackungsmuellen-angeregt
AKW	Abfall- und Kreislaufwirtschaft	AKW.6	Umweltbildung zur Kreislaufwirtschaft in Kitas und Grundschulen	Sensibilisierung und Aufklärung für das Thema Abfall, Abfallvermeidung und Kreislaufwirtschaft	Mittel	Einmalig	Absgeschlossen		WBC	aktives Monitoring	Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld H. Lüdinghaus und Beauftragung Entsorgung-Gesellschaft Westmünsterland in Gescher (EGW)	1) Abstimmung von Umweltdidaktikmaßnahmen mit dem Biologischen Zentrum und Beauftragung 2) Fortlaufende Öffentlichkeitsarbeit 3) Beschaffung und Verleih von Abfallkoffern für Kitas und Grundschulen 4) Implementierung eines außerschulischen Lernortes in Gescher in Kooperation mit der EGW 5) Feedback und Erfolgscontrolling	a) Zahl der Veranstaltungen und Teilnehmenden b) Zahl der ausleihenden Abfallkoffer c) Rückmeldungen der Veranstalter und Nutzenden	Format wurde in Kooperation mit dem RT etabliert und wird regelmäßig bisshalt. https://www.biologisches-zentrum.de/cms/ta-veranstaltungen
AKW	Abfall- und Kreislaufwirtschaft	AKW.7	Dezentrale Erfassung von Elektroschrott und Altmetall	Fortführung der dezentralen Erfassung von Elektroschrott und Altmetall	Gering	Daueraufgabe	In Planung		WBC	passives Monitoring	Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld Entsorgungsunternehmen	1) Übertragung der Zuständigkeit für das Einsammeln und Transportieren von den Städten und Gemeinden auf den Kreis 2) Organisation von Stellplätzen 3) Beschaffung von Containern 4) Beauftragung eines geeigneten Entsorgungunternehmens	a) Erfaste Mengen an Elektroschrott und Altmetall	
AKW	Abfall- und Kreislaufwirtschaft	AKW.8	Frühzeitige Getreimterfassung von Textilabfällen ab 2023	Beschreibung des übergeordneten Ziels der Maßnahme.	Mittel	Einmalig	In Planung		WBC	passives Monitoring	Entsorgungsunternehmen	1) Übertragung der Zuständigkeit für das Einsammeln und Transportieren von den Städten und Gemeinden auf den Kreis 2) Organisation von Stellplätzen 3) Beauftragung eines geeigneten Entsorgungunternehmens	a) Erfaste Kleidungsmengen	
AKW	Abfall- und Kreislaufwirtschaft	AKW.9	Fortgeführte Teilhabe am bundesweiten Projekt #wirfurbio	Vermeidung von Störstoffen im Bioabfall.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		WBC	passives Monitoring	Städte und Gemeinden Firma Remonds Firma Reterra	1) Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger über die öffentlichen Medien 2) Beklebung der Biotonnen mit dem Hinweis „Kein Plastik in die Biotonne“ 3) Stichprobenartige Kontrolle der Biotonnen einschließlich Verteilung von Anhängern bei Fehlbefüllung der Biotonne 4) Evaluierung und Controlling	a) Verringerung des Störstoffanteils im Bioabfall	https://www.wirfurbio.de/wbc-coesfeld/
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.1	Umsetzung eines kommunalen Nachhaltigkeitshaushaltes	Stärkere Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten in der Finanzplanung.	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe	SV-10-1308	Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften	Mitwirkung	Kreisentwicklung und Mobilität Fachabteilungen	1) Erarbeitung eines Vorschlags durch die Verwaltung 2) Vorstellung und Beratung in der Politik 3) Politische Beschlussfassung 4) Schrittweise Umsetzung in der Verwaltung 5) Flankierende Öffentlichkeitsarbeit	THG-Einsparungen durch gezielte Finanzplanung Resonanz in den Medien	Für das HHJ 2024 wurden in einer Pilotphase für 8 Produkte um Nachhaltigkeitsbezüge erweiterte Produktbeschreibungen erarbeitet. Für das HHJ 2025 folgen weitere Produkte. Parallel wird in der Verwaltung an einem Nachhaltigkeitsbericht gearbeitet (Federführung Büro des Landrats)
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.2	Sukzessive energetische Sanierung kreiseigener Liegenschaften im Bestand	Sukzessive energetische Sanierung kreiseigener Liegenschaften im Bestand.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften	aktives Monitoring	Abt. 20 - Zentraler Service	1) Klärung des Sanierungsbedarfes 2) Politischer Beschluss von Handlungsoptionen, z. B. Sanierung 3) Durchführung der Sanierungsmaßnahme	Der Energieverbrauch für Heizung, Warmwasseraufbereitung, Belüftung und Licht Reduzierung Ressourcenverbrauch	OhNB BK Coe: Sanierung KH 3: Dachsanierung KH 3: Elektrosanierung auf LED RHW BK Lich: Energetische Sanierung Elektro, Lüftung, Sanitär GA Lich: Energetische Fassadensanierung SVA Dämmen: Austausch von Fenstern RHW Dämmen: Dachdämmung/Dachendeckung SS Notulm: Fachdachsanierung mit Dämmung Errichtung von Photovoltaikanlagen auf kreiseigenen Gebäuden Herstellung von Ladestationen für E-Mobilität Planung Umbau und Sanierung Heizungsanlagen
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.3	Sukzessive energetische Sanierung kreiseigener Liegenschaften im Bestand – Leuchtturmprojekt Pictorius Berufskolleg Coesfeld	Energetische und Nachhaltige Sanierung des Pictorius Berufskolleg Coesfeld.	Mittel	Daueraufgabe	In Planung	SV-10-1240	Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften	aktives Monitoring	Abt. 20 - Zentraler Service Pictorius Berufskolleg Coesfeld	1) Durchführung einer beschränkten Ausschreibung zur Vergabe der Architekturleistung 2) Abschließung der Nacharbeitstudie 3) Politischer Beschluss von Handlungsoptionen, z. B. Sanierung und anschließende Durchführung der Maßnahme	Der Energieverbrauch für Heizung, Warmwasseraufbereitung, Belüftung und Licht Reduzierung der Ressourcen	Machbarkeitsstudie wurde vorgestellt und wird in der Umsetzung noch abgestimmt
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.4	Anwendung von Nachhaltigkeitskriterien bei Neu- und Ergänzungsbauwerken	Errichtung von Neu- und Ergänzungsbau in nachhaltiger Bauweise.	Mittel	Einmalig	In Umsetzung - Startphase	z.B. SV-10-0931 (Parkhaus) SV-9-1648 (Erweiterung KH1, Neubau Kreisreinstelle)	Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften	aktives Monitoring	Abt. 20 - Zentraler Service	1) Klärung der Aufgabenstellung einsch. Definition der Nachhaltigkeitsanforderungen (qualitativ/quantitativ) 2) Politischer Beschluss von Handlungsoptionen, z. B. Neubau 3) Durchführung der Neubau-Maßnahme in nachhaltiger	Der Energieverbrauch für Heizung, Warmwasseraufbereitung, Belüftung und Licht Reduzierung des Ressourcenverbrauchs	Photovoltaikanlagen bei Neubauten Zunehmend Verwendung nachhaltiger Materialien
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.5	Erstellung von Richtlinien zur nachhaltigen Beschaffung in der Kreisverwaltung	Durchführung von Beschaffungsvorgängen unter Berücksichtigung von nachhaltigem Handeln.	Mittel	Daueraufgabe	In Planung		Zentrale Vergabestelle	Mitwirkung	Kreis Coesfeld (Verwaltungsleitung, politische Gremien, Beschaffungsstellen)	1) Aktualisierung der hausinternen Richtlinien zur nachhaltigen Beschaffung 2) Ermittlung der unterschiedlichen Vergabeverfahren 3) Ausschreibung und Vergabe unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien.	Strategiepapier Überarbeitung der Umweltleitlinie Abgeschlossene Beschaffungsvorgänge unter Beachtung der Wertschöpfungskette bzw. dem Lebenszyklus eines Produkts.	
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.6	Hybrider und klimaneutraler Postversand	Umstellung des Postversandes auf einen hybriden Postversand, verbunden mit einer möglichst klimaneutralen Auslieferung.	Mittel	Einmalig	In Planung		Abt. 20 - Zentraler Service	aktives Monitoring	Postdienstleister Verwaltung des Kreises Coesfeld (Abteilung Personal, Fachdienste Organisation und Digitalisierung Fachdienst Informationstechnologie Datenschutzbeauftragte)	1) Bedürfnisermittlung und Erstellung der Leistungsverzeichnisse 2) Durchführung der Ausschreibung und Auftragsvergabe 3) Umstellung des Postversandes auf ein hybrides Versandverfahren.	Strategiepapier kürzere Versandzeiten durch Reduzierung der hausinternen Wegzeiten Emissionsreduzierung und ressourcenschonender Postversand	
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.7	Fortführung Umstellung des Kreisfuhrparks auf Elektromobilität	Umstellung des allgemeinen Fuhrparks auf Elektrofahrzeuge	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Abt. 20 - Zentraler Service	aktives Monitoring	Abteilung Finanzen Abteilung Liegenschaften Abteilung Personal und Organisation Fachdienste Personal und Informationstechnologie Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien mbH (GFC) Energieversorgungsunternehmen Leasingunternehmen Automobilindustrie	1) Verankerung der Elektromobilität in der Verwaltung als Vorbild 2) Bevorzugung von Elektromobilität 3) Umstellung des gesamten Fuhrparks auf Elektrofahrzeuge	Strategiepapier Reduzierung der CO2-Emissionen Anzahl und Auslastung der Elektrofahrzeuge	
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.8	Digitaler Kreisstag	Reduzierung des Papierverbrauchs	Gering	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Abt. 01 - Kreisagbüro	passives Monitoring	Mitarbeitende der Verwaltung	Absicherung der Updates des KIS und der App „Mandatos“	Reduzierung des Papierverbrauchs im Bereich des Kreisstags	Versand von Sitzungsvorlagen an Fraktionen, sachdienliche Bürgerinnen und Bürger weitestgehend digital. Einladungen an eB und deren Stellvertreter werden weiter postalisch.
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.9	Digitaler Dienstweg über d3	Bis zum 31.12.2024 arbeiten 60 % der Belegschaft der Kreisverwaltung Coesfeld vollständig/überwiegend mit dem Dokumentenmanagementsystem d.3.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Abt. 11 - Digitalisierung und Informationstechnologie	passives Monitoring	Mitarbeitende des Kreises Coesfeld	Die Meilensteine ergeben sich aus dem Digitalisierungsgradbestenfalls eine jährliche Steigerung von 6 % (ca. 50 Mitarbeitende pro Jahr).	Anzahl der mit d.3 arbeitenden Mitarbeitenden	
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.10	Veranstaltungen für Mitarbeitende zu Klimaschutz, Ernährung und E-Mobilität	Sensibilisierung der Mitarbeitenden für Themen des Klimaschutzes.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Klimaschutzmanagement	Durchführung	Kreisverwaltung Kreis Coesfeld (Klimaschutzmanagement, Personalabteilung, Personalarzt)	1) Aufstellung eines Themenpools 2) Vereinbarung mit Personalabteilung hinsichtlich Arbeitszeit 3) Organisation und Bewerbung einer ersten Veranstaltung 4) Prüfung der Resonanz 5) Fortführung als Veranstaltungsreihe im festen Turnus	Anzahl der pro Jahr durchgeführten Veranstaltungen Teilnehmendenzahl auf den Veranstaltungen	
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.11	Betriebliches Mobilitätsmanagement der Kreisverwaltung Coesfeld	Mit einem aktiven betrieblichen Mobilitätsmanagement (BMM) soll eine Klima- und umweltfreundliche sowie kosteneffiziente Mitarbeitendenmobilität auf Arbeitswegen, Dienst- und Geschäftsreisen gewährleistet befördert werden.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Klimaschutzmanagement	Durchführung	Zuständige Abteilungen und Fachdienste (Personal & Organisation, Zentraler Service, Liegenschaften) Personalarzt	1) Erarbeitung Maßnahmenfahrplan BMM (erfolgte in 2019) 2) Sukzessive Umsetzung von Maßnahmen und Projekten	Modal Split der Mitarbeitendenmobilität Zufriedenheit der Mitarbeitenden mit dem BMM Anzahl der Mitarbeitenden, die für den Weg zur Arbeit den Umweltverbund nutzen	In 2024 wurden weitere BMM-Maßnahmen umgesetzt, insbesondere die Teilnahme am Pendlerportal PENGA.

KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.12	Prozessbegleitung zur Entwicklung kommunaler Leitlinien	Entwicklung eines gemeinsamen Verständnisses hinsichtlich kommunaler Leitlinien in klimarelevanten Bereichen	Mittel	Einmalig	In Umsetzung - Halbzeit	Klimaschutzmanagem ent	Durchführung	Amt und Fachdienste in Kreisverwaltung und bei den Städten und Gemeinden	1) Themenfeldfindung für die Leitlinien 2) Identifizierung der Ansprechpartner/innen beim Kreis und bei den Kommunen 3) Durchführung einer ersten Veranstaltung in Themenfeld 4) Weiterbegleitung des Prozesses	Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen Anzahl der neu veröffentlichten kommunalen Leitlinien	Es findet ein kontinuierlicher Prozess im Rahmen des interkommunalen Erfahrungsaustauschs im Klimanetz statt. Aktuelle Themen sind ein vereinfachter Vorgehen beim Thema BürgerSolar-Beratungen und die koordinierte Nutzung der Klimawirkungsanalyse aus dem Enklinge-Regions Prozess in Kooperation mit dem Klimaschutzmanagements sowie den Bau- und Planungsämtern. Zudem wurde exemplarisch nach der interkommunalen Zusammenarbeit ein kreisweiter AK gegründet (siehe IZ.6) und der Leitfadens Freiflächen PV 2023 veröffentlicht.	
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.13	Erneute Durchführung der "Mission E"	Reduzierung des Material- und Energieverbrauchs in der Kreisverwaltung und Sensibilisierung und Aktivierung über den Arbeitsplatz hinaus.	Hoch	Einmalig	In Planung	Klimaschutzmanagem ent	Durchführung	Klimaschutzmanagement	1) Terminfindung 2) Beauftragung 3) Durchführung 4) Evaluation und Controlling	Anzahl der Teilnehmenden Anzahl der Aktionen Reduzierter Energieverbrauch Reduzierter Materialverbrauch	Mission E für Kommunen nicht mehr verfügbar. Es beabsichtigt in Ablehnung an die Idee der Mission E ein eigenes Projekt durchführen. Mit entsprechender Öffentlichkeitsarbeit.	
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.14	Sukzessive LED-Umstellung von Lichtsignalanlagen an Kreisstraßen	Reduzierung des Energieverbrauchs und der CO2-Emissionen durch den Einsatz effizienter und stromsparender Lichtsignalanlagen.	Mittel	Einmalig	In Umsetzung - Schlussphase	Abt. 66 - Straßenbau und unterhaltung	passives Monitoring	Unternehmen/ Signalbaufirmen	1) Leistungsermittlung 2) Ausschreibung und Vergabe 3) Umrüstung und Wartung der LSA	Anzahl der umgerüsteten Anlagen Höhe der Energieersparnis durch neue LSA Höhe der Emissionersparnis durch neue LSA	In 2024 wurde die Umstellung der in der Zuständigkeit des Kreises befindlichen LSA weitgehend abgeschlossen. Einige Anlagen werden eigenverantwortlich von den Kommunen betrieben und sind noch nicht umgestellt. Somit wird Ende 2024 voraussichtlich eine Quote von rd. 88 % erreicht.	
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.15	Verwendung helleren Betons im Straßenbau zur Erhöhung der Albedo	Reduzierung der Wärmeentwicklung auf Asphaltflächen.	Mittel	Einmalig	In Planung	Abt. 56 - Straßenbau und unterhaltung	passives Monitoring	Baunternahmen	1) Leistungsermittlung 2) Ausschreibung und Vergabe 3) Umsetzung der Maßnahme 4) Begleitende Öffentlichkeitsarbeit	Fläche mit heller Fahrbahn Straßen-km mit heller Fahrbahn	Aus dem faps Programm gibt es keine positiven Rückmeldungen mehr. Einfluss auf Mischungen der Mischwerke nur gering (Markverfügbarkeit).	
KKV	Klimaneutrale Kreisverwaltung	KKV.16	Fortführung der Teilnahme am European Energy Award (EEA)	Intensivierung der Klimaschutzaktivitäten des Kreises Coesfeld durch die fortgeführte Teilnahme am European Energy Award (EEA).	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe	SV-10-0836	Klimaschutzmanagem ent	Durchführung	Energieeam der Kreisverwaltung mit Mitgliedern aus mehreren Abteilungen und Fachdiensten	1) Fortlaufende Aktualisierung des energiepolitischen Arbeitsprogramms 2) Fortlaufende Umsetzung der Maßnahmen des Programms 3) Regelmäßige Teilnahme am Zertifizierungsverfahren	Auditergebnis in Prozent Ergänzend bemüht sich auch die Region Münsterland als Kooperationspartner der Kreise und der Stadt MS um den "EEA-Region". Aufgrund der bestehenden Zertifizierung ist der Aufwand hierfür relativ gering und erfordert keine neuen Datenhebungen etc. https://klma.kreis-coesfeld.de/klma/european-energy-award.html	
KMUN	Klimarelevante Maßnahmen im Umwelt- und Naturschutz	KMUN.1	Moorrenaturierungen	Moore stellen ein Ökosystem dar, welches eine hohe Bindungseigenschaft von Kohlendioxid aufweist (vgl. Kohlendioxidziele). Es ist aus Sicht des Klimaschutzes daher eine wichtige Aufgabe, diese Bindungseigenschaft zu fördern, indem Moore wiederrenaturiert werden.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Untere Naturschutzbehörde	passives Monitoring	Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld Landesbetrieb Wald und Holz Fischereigentümer von Moorböden bzw. Flächen	1) Entwicklung der Projektziele 2) Erfassung von möglichen Projektstandorten 3) Erfassung des hydrologischen Bestands, der Abflussverhältnisse sowie der Vegetationsgesellschaften 4) Durchführung von Optimierungsmaßnahmen	Erhöhung der Wasserhaltung (Wasserstand / Wasserdauer) Positive Veränderung der Vegetationsgesellschaften	https://naturschutzzentrum-coesfeld.de/venner-moor-2
KMUN	Klimarelevante Maßnahmen im Umwelt- und Naturschutz	KMUN.2	Heckengulzprogramm	Mit der Förderung von Heckenstrukturen soll den Folgen des Klimawandels „Wind-/Wassererosion“ und „Verdunstung“ entgegengewirkt werden sowie die Biodiversität gestärkt werden.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Untere Naturschutzbehörde	passives Monitoring	-	1) Entwicklung der Programmierteile und Inhalte 2) Bereitstellung des Personalbedarfs 3) Veröffentlichung des Programms in den Medien 4) Kontaktaufnahme und Eignungsprüfung der Angebote 5) Erstellung eines Leistungsverzeichnisses für die Ausschreibung 6) Erstellung des Förderantrags, ELER 7) Auftragsvergabe an Pflanzfirmen 8) Durchführung, Kontrolle und Abnahme der Pflanzarbeiten 9) Fördermittelablauf 10) Dokumentation des Programmverlaufs	Meldung von Interessenten Anzahl der geeigneten Standorte Länge der gepflanzten Hecken	https://www.kreis-coesfeld.de/nachrichten/details/fortsetzung-der-heckengulzprogramm-kreis-coesfeld-finanziert-planung.html
KMUN	Klimarelevante Maßnahmen im Umwelt- und Naturschutz	KMUN.3	Baumfällprogramm entlang von Kreisstraßen	Ergänzung und Verdichtung der Begleitpflanzungen an Kreisstraßen	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe	Abt. 66 - Straßenbau und Unterhaltung	passives Monitoring	Abt. 70 - Umwelt VertreterInnen der Kreisverwaltung Bezirksregierung Münster (Förderung) Pflanzung und Pflege neuer Bäume	1) Ermittlung des jährlichen Umfangs 2) Akquise von Fördermitteln (soweit möglich) 3) Ausschreibung der Leistungen 4) Pflanzung und Pflege der Bäume	Anzahl neu gepflanzter Bäume	Eine einjährige Aussaat der Ähnlungen in Baumfällungen ist über das NKS-Förderprojekt möglich. Es ist beabsichtigt 200 Bäume im Projekt zu pflanzen. In 2023 wurden 180 Bäume entlang von Kreisstraßen gepflanzt https://www.kreis-coesfeld.de/nachrichten/details/fuehrjahraktion-des-erwerb-von-ueesen-fen-baumbestand.html	
KMUN	Klimarelevante Maßnahmen im Umwelt- und Naturschutz	KMUN.4	Ausgleichsflächenmanagement	Minderung der Treibhausgasemissionen durch langfristige Landmanagementänderungen im Rahmen des Ausgleichsflächenmanagements.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH (WBC)	passives Monitoring	Untere Naturschutzbehörde Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld	1) Erwerb einer potentiellen Aufwertungsfläche, Kauf von Ökoprozents 2) Ermittlung der Kosten, Bilanzierung der Ökoprozente sowie Umsetzung der Aufwertungsmaßnahme 3) Veräußerung der Ökoprozente an die Kommunen oder Investoren	Anzahl und Umfang durchgeführter Kompensationsmaßnahmen (Durchführung von Zustandskontrollen)	https://wbz-coesfeld.de/ausgleichsflächenmanagement
KMUN	Klimarelevante Maßnahmen im Umwelt- und Naturschutz	KMUN.5	Obstbaumprogramm	Ausgabe von jährlich 500 Obstbäumen als niederschwelliger Beitrag zur Förderung von Biodiversität und nachhaltiger Landschaftsgestaltung	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld	passives Monitoring	Untere Naturschutzbehörde	x	Jährlich werden 500 Obstbäume für eine geringe Selbstbeteiligung von 10, EUR ausgegeben. https://www.kreis-coesfeld.de/aktuelles/pressemitteilungen/pressemitteilungen-erwerbentsch/kreis-coesfeld-stufter-obstbaumaktion-2024-ein-betrag-zur-nachhaltigen-landschaftsgestaltung-und-forderung-der-biodiversitaet.html	
KMUN	Klimarelevante Maßnahmen im Umwelt- und Naturschutz	KMUN.6	Maßnahmen auf dem Fördervorhaben zum Natürlichen Klimaschutz im Kreis Coesfeld (NKS-Fördervorhaben)	Umsetzung verschiedener Arbeitspakete im Themenfeld des Natürlichen Klimaschutzes. AP 1 – Projektmanagement (Arbeitspaket ist durch Projektantrag formal vorgegeben) AP 2 – Grünflächensicherung an der Burg Vischering AP 3 – Baumfällungen auf Kreisliegenschaften AP 4 – Wiederherstellung einer Geländeänderung AP 5 – Dachbegrünung AP 6 – Fassadenbegrünung AP 7 – Organisatorisches (Arbeitspaket ist durch Projektantrag formal vorgegeben)	Mittel	Einmalig	In Planung	SV-10-1236	Abteilung 70 - Umwelt	Mitwirkung	FD.03.1 Kreisentwicklung & Mobilität			
IZ	Interkommunale Zusammenarbeit	IZ.1	Stärkung und Weiterentwicklung des kommunalen Klimaschutznetzwerkes des Kreises Coesfeld (KlimaNetz CDE)	Vernetzung und Unterstützung der kommunalen Klimaschutzmanager/innen im Kreis Coesfeld stärken.	Hoch	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Klimaschutzmanagem ent	Durchführung	Klimaschutzmanagerinnen und -manager im Kreis Coesfeld	1) Einführung und Nutzung einer gemeinsamen Online-Plattform 2) Erweiterung der Website des Klimaschutzmanagements des Kreises zur Vorstellung des Netzwerkes 3) Fortlaufende Durchführung der monatlichen Netzwerktreffen 4) Durchführung eines jährlichen Strategietreffens zur Planung des Folgejahres	Anzahl der gemeinsam durchgeführten Projekte und Veranstaltungen aus dem Netzwerk heraus. Webgrüffzahlen auf Website des Netzwerkes	Das Klimanetz tagt monatlich online und zwei Mal im Jahr in Präsenz. Jüngst zu diesem Austausch bietet bspw. energycimate verschiedene Vernetzungsoptionen auf Münsterlandtag https://klma.kreis-coesfeld.de/klmanetzcon.html
IZ	Interkommunale Zusammenarbeit	IZ.2	Mitgestaltung der müsterlandweiten kreisimagesprache	Aufrechterhaltung und Mitgestaltung der Klimaschutz-Netzwerkarbeit im Münsterland.	Gering	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Klimaschutzmanagem ent	Mitwirkung	Energycimate Münsterland e.V. Klimaschutzmanagements der Münsterlandkreise und deren strategischer Überbau	Weiterhin aktive Mitgestaltung des Netzwerkes	Anzahl der Treffen, die wahrgenommen wurden Anzahl gemeinsamer Projekte und Veranstaltungen	Kampagne als Eigenes: https://www.muensterland.com/wirtschaft/natur-und-umwelt/klmaschutz/ Die Landesgesellschaft e4c moderiert in Kooperation mit dem Münsterland e.V. den Austausch: https://www.energycimate.nrw/themen/regionaler-kommunaler-klmaschutz/klmanetzwerkieren.html
IZ	Interkommunale Zusammenarbeit	IZ.3	Interkommunale Zusammenarbeit im AK Mobilität CDE	Stärkung der interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich Mobilität.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Kreisentwicklung und Mobilität	Durchführung	Mobilitätsbeauftragte der Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld Zukunftsnetz Mobilität NRW	1) Fortlaufende Terminierung der AKs 2) Vorbereitung (Themensuche, Referentenansprache etc.) 3) Durchführung und Moderation der AKs 4) Nachbereitung	Anzahl jährlich durchgeführter AKs Teilnehmendenzahl der AKs Anzahl generierter Gemeinschaftsprojekte	Wir laufen durchgeführt
IZ	Interkommunale Zusammenarbeit	IZ.4	Interkommunale Zusammenarbeit im AK Radverkehr CDE	Stärkung der interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich Radverkehr.	Mittel	Daueraufgabe	Daueraufgabe		Kreisentwicklung und Mobilität	Durchführung	Radverkehrsbeauftragte der Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld	1) Fortlaufende Terminierung der AKs 2) Vorbereitung (Themensuche, Referentenansprache etc.) 3) Durchführung und Moderation der AKs 4) Nachbereitung	Anzahl jährlich durchgeführter AKs Teilnehmendenzahl der AKs Anzahl generierter Gemeinschaftsprojekte	Wir laufen durchgeführt
IZ	Interkommunale Zusammenarbeit	IZ.5	Kommunale Familie im Kreis Coesfeld auf dem Weg zur klimaneutralen Verwaltung	Erfahrungsaustausch der Kommunalverwaltungen im Kreis Coesfeld auf dem Weg zur Klimaneutralität anhand eigener Best-Practice Erfahrungen.	Mittel	Einmalig	In Planung		Klimaschutzmanagem ent	Durchführung	Energieeam Fachstellenungen Beschaffungen, Liegenschaften und Finanzen	1) THG-Bilanz für die Kreisverwaltung aufstellen und geeignete Maßnahmen ergreifen 2) Aufbau einer Arbeitsgruppe aus interessierten Vertreter/innen der Kommunen	Wirksamkeit der eigenen Maßnahmen Anzahl der Anfrage aus Kommunen des Kreises	

IZ	Interkommunale Zusammenarbeit	IZ.6	Netzwerk kommunale Wärmeplanung	Zur interkommunalen Vernetzung wurde eine interkommunale Arbeitsgruppe gebildet. Hier soll Plattform für die Kommunen für einen Erfahrungsaustausch hergestellt werden. Das Klimaschutzmanagement organisiert und moderiert den Austausch.			Daueraufgabe		Klimaschutzmanagement	Durchführung				Aufgrund der hohen Stellenwerts der kommunalen Wärmeplanung hat sich aus dem KlimaNetz und als Ergebnis der kommunalen Wärmeplanungskonferenz ein AK Wärmeplanung gegründet. Dieser Arbeitskreis wird vom Klimaschutzmanagement organisiert und moderiert. Er dient den kreisangehörigen Kommunen in erster Linie als Erfahrungsaustausch. Der Termin findet einmal pro Quartal statt, aktuelle Fragestellungen werden auch über das KlimaNetz geklärt.
----	-------------------------------	------	---------------------------------	--	--	--	--------------	--	-----------------------	--------------	--	--	--	---